

ENERGIE ZUKUNFT

im Eigenheim

FENECON Home 20

Renovierung Einfamilienhaus



„Mich begeistert total, dass ich einfach schauen kann, wo der Strom hinfließt, dass ich alles steuern kann und damit eine hohe Autarkie erreiche.“

Paul Kornau, Besitzer Einfamilienhaus

Zielbild

Paul Kornau hat das Einfamilienhaus 2013 gekauft und über die folgenden Jahre umfassend renoviert und saniert. Im Zuge der Modernisierung rückte für ihn auch die energetische Optimierung in den Fokus: Der hohe Stromverbrauch des Hauses führte zu dem Ziel, die Energiekosten nachhaltig zu reduzieren und den eigenen Energiebedarf möglichst effizient zu decken. Besonders in den Abendstunden ist der Verbrauch der Familie Kornau am höchsten, wenn unter anderem Wärmepumpe, Elektrofahrzeug und Whirlpool gleichzeitig Energie benötigen.

Gesucht wurde also eine Lösung, die den Eigenverbrauch erhöht, den Energieeinsatz im Haushalt intelligent koordiniert und sich mit den Anforderungen der Familie weiterentwickeln kann.

Kundensteckbrief

- Paul Kornau
- Schöllnach, Bayern
- ca. 80 kWh/Tag
Durchschnittsverbrauch
- Integration von Wärmepumpe, Ladestationen und Whirlpool-Heizung



Zum Referenzvideo

Das Projekt im Detail

- FENECON Home 20
- 45 kW Leistung
- 28 kWh Kapazität (Ausbau bereits in Planung)
- Durch Elektro Hintermeier installiert
- Bestandsanlage mit 32 kWp

Energiemanagement im Detail

- FEMS-App Netzdienliche Beladung
- FEMS-App Erzeugungs- und Verbrauchszähler
- FEMS App PV-Wechselrichter
- FEMS App Shelly DIY



Mehr Infos
zum FEMS

Resultate

96%

Autarkie

0,8 t

CO₂ Einsparung mtl.*

2.300 kWh

reduzierter Netzbezug mtl.

*basierend auf Angaben des Umweltbundesamtes

Energy Journey

Pauls Energy Journey begann mit einer Photovoltaik-anlage mit rund 24 kWp und einem FENECON Home 20 mit 11,2 kWh Speicherkapazität. Bereits nach kurzer Zeit wurde das System erweitert: Die PV-Anlage auf Garage und Schuppen wuchs auf rund 32,2 kWp, gleichzeitig wurde die Speicherkapazität auf 28 kWh erhöht. Heute sind neben PV und Speicher auch Wärmepumpe, E-Auto, Whirlpoolheizung und

zahlreiche smarte Shelly-Steckdosen in das Energiemanagement integriert. So können Erzeugung, Speicherung und die verschiedenen Verbraucher aufeinander abgestimmt und entsprechend des jeweiligen Energiebedarfs gesteuert werden. Paul plant bereits die nächste Erweiterung seines Speichersystems, als kommenden Schritt in seiner Energy Journey.

„Mir war besonders wichtig, dass der Speicher jederzeit erweiterbar ist, da ich auch meine PV und meine Verbraucher immer wieder erweitert habe.“

Paul Kornau, Einfamilienhaus Besitzer

